



**Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen**



vpi **Vereinigung der Prüferingenieure für Baustatik**
Landesvereinigung Nordrhein-Westfalen



VBI **Verband Beratender Ingenieure**
Landesverband Nordrhein-Westfalen



Ingenieurkammer-Bau
Nordrhein-Westfalen

Einladung

27. BAUTECHNISCHES SEMINAR NRW

Dienstag, den 30. Oktober 2018, 9.00 Uhr s.t.
DumeklemmerHalle Ratingen

Wissenschaftler und anerkannte Sachverständige werden über neue bautechnische Entwicklungen und Vorschriften referieren:

- Die neue Landesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, die von der Vorgängerregierung verabschiedete Bauordnung 2016 nochmals auf den Prüfstand zu stellen, um kostengünstigeres und schnelleres Bauen zu ermöglichen. Am 01.01.2019 soll das Baurechtsmodernisierungsgesetz in Kraft treten.
Wir stellen die wesentlichen Anforderungen an den baulichen Brandschutz vor, beschäftigen uns mit der statisch-konstruktiven Bauüberwachung durch den Bauleiter und berichten über den Umgang mit der EU-Bauproduktenverordnung.
- Bei Gründungen, Unterfangungen oder Baugruben kann es zu unerwünschten Verformungen kommen. Wie diese sich vermeiden lassen wird am Nachmittag gezeigt.
- Ebenfalls am Nachmittag erhalten Sie einen aktuellen Einblick in das Bauen mit (Spannbeton-) Fertigteilen.
- Traditionell zum Abschluss gibt die Oberste Bauaufsichtsbehörde wichtige Hinweise und einen Ausblick auf kommende Änderungen.

Das Seminar ist als Fortbildungsveranstaltung von der Ingenieurkammer-Bau NRW anerkannt.

Teilnahmegebühr einschließlich Kosten für Seminarunterlagen sowie Pausengetränke und Mittagsimbiss:

80 € pro Teilnehmer

Für Bedienstete der nachgeordneten Bauaufsichtsbehörden wird eine Teilnahmegebühr von 40 € erhoben. Bei der Anmeldung ist die Behörde anzugeben.

Anmeldung unter www.vpi-nrw.de, Anmeldeschluss 22.10.2018

27. Bautechnisches Seminar NRW in Ratingen am 30.10.2018

- 09.00 – 09.10 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Dipl.-Ing. Alexander Pirlet
Landesvereinigung der Prüfengeure für Baustatik NRW
- 09.10 – 09.30 Uhr **Grußwort**
Ina Scharrenbach
Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW
- 09.30 – 10.15 Uhr **Die neue Landesbauordnung**
Wesentliche Änderungen für den baulichen Brandschutz
MR Dipl.-Ing. Jost Rübél
Oberste Bauaufsicht des Landes NRW, Düsseldorf
- 10.15 – 10.45 Uhr **Kaffeepause**
- 10.45 – 11.30 Uhr **Die statisch-konstruktive Bauüberwachung**
Aufgaben des Bauleiters
Prof. Dipl.-Ing. Balthasar Gehlen
Gehlen Partnerschaft Beratender Ingenieure, Düsseldorf
- 11.30 – 12.15 Uhr **EU-Bauproduktenverordnung**
Konsequenzen aus der Umsetzung des EuGH-Urteils
Prof. Dr.-Ing. Robert Hertle
Hertle Ingenieure, Gräfelting
- 12.15 – 13.15 Uhr **Mittagspause**
- 13.15 – 14.15 Uhr **Keine Digitalisierung ohne Emotionalisierung**
Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Helmut Reinsch
Erfolgstrainer, Duisburg
- 14.15 – 15.00 Uhr **Zur Vermeidung unerwünschter Verformungen bei**
Gründungen, Unterfangungen oder Baugruben
Dr.-Ing. Norbert Veith
Ingenieur Consult Geotechnik, Düsseldorf
- 15.00 – 15.30 Uhr **Kaffeepause**
- 15.30 – 16.15 Uhr **Bauen mit (Spannbeton-) Fertigteilen**
Dr.-Ing. Naceur Kerkeni
H + P Ingenieure, Aachen
- 16.15 – 17.00 Uhr **Hinweise der Obersten Bauaufsicht**
Dipl.-Ing. Andreas Plietz
Referat Bautechnik beim MHKGB NRW, Düsseldorf
- 17.00 Uhr **Schlusswort**
Dr.-Ing. Heinrich Bökamp
Ingenieurkammer-Bau NRW